

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

12.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 291| 2024

Remse, OT Kertzsch: Zwei Verletzte bei Unfall

Verantwortlich: Ulrike Hergert-Heinrich, Karolin Hemp, Patrick Ebert,
Christina Friedrich

Ausgewählte Meldung

Zwei Verletzte bei Unfall

Zeit: 12.09.2024, 07:30 Uhr

Ort: Remse, OT Kertzsch

Nach einem Unfall landete ein Pkw in einer Wiese.

Donnerstagfrüh befuhren ein 34-jähriger Deutscher mit einem Mercedes-Transporter und ein 52-jähriger BMW-Fahrer hintereinander die Glauchauer Straße/B 180 in Fahrtrichtung Altenburg. Kurz nach dem Abzweig in Richtung Waldenburg wird die B 180 zweispurig. Da der Transporter immer langsamer wurde, nutzte der BMW-Fahrer die Gelegenheit und setzte auf der linken der beiden Fahrspuren zum Überholen an. Während des Überholvorgangs fuhr der Mercedes-Transporter aus noch ungeklärter Ursache ebenfalls auf den linken Fahrstreifen. Um eine Kollision zu verhindern, steuerte der 52-Jährige mit seinem Fahrzeug zu sehr nach links und kam infolgedessen von der Fahrbahn an und in einer angrenzenden Wiese zum Stehen. Der BMW war nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und wurde abgeschleppt. Der 52-Jährige wurde schwer verletzt und in Krankenhaus verbracht. Ein zwölfjähriges Kind, das bei ihm mitfuhr, wurde leicht verletzt und ebenfalls medizinisch behandelt. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf insgesamt 20.100 Euro. (uh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Vogtlandkreis

Graffiti geschmiert

Zeit: 06.09.2024, 21:50 Uhr

Ort: Oelsnitz

Eine Gruppe Jugendlicher schmierte Graffiti an mehrere Wände.

In der Nacht des Freitags vergangener Woche beschmierten Unbekannte mehrere Gebäudewände auf einem Firmengelände an der Alten Bahnhofstraße. Auch eine Wand unter der Umgehungsstraße wurde mit silberner und roter Farbe beschmiert. Der Sachschaden, den die Unbekannten damit verursachten, wurde auf 2.600 Euro geschätzt. Kameras auf dem Firmengelände zeichnen eine Gruppe mit fünf Personen auf. Dabei handelte es sich um drei männliche und zwei weibliche Täter im Alter zwischen etwa 14 und 18 Jahren.

Wem sind am vergangenen Freitag Personen im Umfeld des Firmengrundstücks aufgefallen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Plauen zu melden, Telefon: 03741 140. (kh)

Diebstahl zweier E-Bike

Zeit: 11.09.2024, 06:40 Uhr bis 14:30 Uhr

Ort: Plauen

Die Polizei sucht Zeugen zu zwei E-Bike-Diebstählen.

In Plauen wurden am Mittwoch, zwischen den Morgenstunden und dem frühen Nachmittag, zwei Elektrofahrräder gestohlen. Eines der Fahrräder stand auf dem Klinikgelände an der Röntgenstraße gesichert in einem Fahrradständer nahe der Rettungsstelle. Das rosafarbene E-Bike vom Typ Cube Reaction Hybrid Pro hat einen auffälligen, schwarzen Getränkehalter mit Glitzereffekt und ist etwa 3.200 Euro wert. Das zweite Fahrrad war auf dem Gelände des Gymnasiums an der Jößnitzer Straße abgestellt und ebenfalls mit einem Schloss gesichert. Das schwarze Giant Talon E+ Ex hat einen Wert von rund 3.000 Euro.

Haben Sie einen der Diebstähle beobachtet? Ist Ihnen eines der beiden E-Bikes an anderer Stelle aufgefallen oder wurde es Ihnen zum Kauf angeboten? Hinweise erbittet die Polizei im Revier Plauen, Telefon: 03741 140. (cf)

Unfall auf Kreuzung

Zeit: 11.09.2024, 15:40 Uhr

Ort: Plauen, OT Haselbrunn

Nach einem Unfall musste ein Kind ins Krankenhaus gebracht werden.

Mittwochnachmittag befuhr eine 44-jährige Deutsche mit ihrem VW die Rückertstraße in Fahrtrichtung B 92. An der Kreuzung zur Max-Planck-Straße stieß sie mit dem vorfahrtsberechtigten Kia eines 47-jährigen

zusammen. Durch den Zusammenstoß erlitt ein im Kia mitfahrendes, siebenjähriges Kind Verletzungen und wurde anschließend zur Beobachtung ins Krankenhaus gebracht. Die beiden Autos waren nicht mehr fahrbereit. Der Sachschaden summierte sich auf circa 15.000 Euro. (cf)

Unfall mit Personenschaden

Zeit: 11.09.2024, 16:10 Uhr

Ort: Neumark

Drei Frauen kamen durch einen Verkehrsunfall zu Schaden.

Am Mittwochnachmittag fuhr eine 20-Jährige mit ihrem Seat auf der Neumarker Straße vom Ortsteil Reuth in Richtung Neumark. In einer Linkskurve kam das Fahrzeug auf regennasser Fahrbahn nach rechts von der Straße ab und im Seitengraben zum Stehen. Die Fahrerin, die 24-jährige Beifahrerin sowie eine 19-jährige Insassin wurden dadurch leicht verletzt und in umliegenden Krankenhäusern ambulant untersucht. Durch den Unfall wurden zudem ein Verkehrszeichen und das Gehäuse eines Gasschachts oberflächlich beschädigt. Der Sachschaden beläuft sich auf insgesamt 12.000 Euro. Der Seat musste abgeschleppt werden. (pe/kh)

Gegen Baum geprallt

Zeit: 11.09.2024, 08:30 Uhr

Ort: Reichenbach, OT Mylau

Bei einem Unfall verletzte sich eine Frau schwer.

Eine 60-Jährige war Mittwochvormittag auf der Lengenfelder Straße stadteinwärts unterwegs. In Höhe des Hausgrundstücks 24 kam sie aus unbekannter Ursache nach links von der Fahrbahn ab und stieß mit ihrem Suzuki frontal gegen einen Baum. Die Fahrerin wurde mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Am Pkw sowie dem Baum entstand ein Schaden von circa 15.000 Euro, das Fahrzeug wurde abgeschleppt. (cf)

Pkw stark beschädigt - Zeugen gesucht

Zeit: 10.09.2024, 23:15 Uhr bis 11.09.2024, 04:15 Uhr

Ort: Auerbach

Unbekannte lebten an einem Seat ihre Zerstörungswut aus.

In der Nacht zum Mittwoch machten sich unbekannte Täter an einem blauen Seat Leon zu schaffen, der auf der Straße Am Bendelstein abgestellt war. Sie zerstörten mehrere Scheiben und zerstachen alle vier Reifen. Der entstandene Sachschaden wurde auf 15.000 Euro geschätzt.

Sind Ihnen Personen aufgefallen, die sich in der Tatnacht am Fahrzeug aufhielten und für die Beschädigungen verantwortlich sein könnten? Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03744 2550 im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal zu melden. (cf)

Landkreis Zwickau

Müllentsorgungsfahrzeug in Brand geraten

Zeit: 11.09.2024, 12:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Niederhohndorf

Nachdem ein Müllentsorgungsfahrzeug in Brand geriet, ermittelt die Polizei wegen fahrlässiger Brandstiftung.

Am Mittwochnachmittag wurden Kameraden der Feuerwehr zu einem Brand auf der Niederhohndorfer Straße gerufen. Nachdem zwei gelbe Tonnen über die Entladevorrichtung eines Müllfahrzeugs entladen wurden, kam es zu einer Explosion, woraufhin der gesamte Heckbereich Feuer fing. Mehrere weitere Explosionen waren die Folge. Die 36-jährige Fahrerin und die beiden 24- und 35-jährigen Männer, die ebenfalls mit dem Fahrzeug unterwegs waren, blieben glücklicherweise unverletzt. Nach ersten Erkenntnissen handelte es sich um eine unsachgemäße Müllentsorgung einer Gastahlflasche. Die Kriminalpolizei hat entsprechende Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung aufgenommen.

Die Polizei weist eindringlich darauf hin, auf eine fachgerechte Müllentsorgung zu achten. Nicht selten werden nicht vollständig entleerte Spraydosen, gashaltige Flaschen oder auch Batterien in gelben Tonnen entsorgt. Metallische Behältnisse können bei der Verladung im Fahrzeug Funken schlagen und mit austretenden Gasrückständen gefährliche Gemische bilden, Batterien sind schnell entzündlich. (kh)

Einbruch in leerstehendes Mehrfamilienhaus

Zeit: 30.08.2024, 14:00 Uhr bis 11.09.2024, 12:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Crossen

Einbrecher stiegen in ein leerstehendes Wohnhaus ein.

Im Zeitraum zwischen Ende August und Mittwochmittag verschafften sich Unbekannte gewaltsam Zutritt in ein leerstehendes Mehrfamilienhaus an der Altenburger Straße. Beim Einbruch entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro. Aus den Innenräumen entwendeten die Täter eine Heimkinoanlage, Überwachungskameras, einen Werkzeugkoffer und diverses Leergut. Der Wert des Diebesguts summierte sich auf etwa 1.800 Euro.

Wem sind Personen aufgefallen, die sich in dem angegebenen Zeitraum im Bereich der Altenburger Straße aufhielten und möglicherweise in das leerstehende Haus einbrachen? Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen dem Polizeirevier in Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102. (kh)

Verdächtiges Fahrzeug entdeckt

Zeit: 12.09.2024, 03:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Pöhlau

In Zwickau wurde ein Buntmetalldieb auf frischer Tat gestellt.

Im Rahmen einer Streifenfahrt fiel Beamten in der Nacht zum Donnerstag entlang der Vettermannstraße auf Höhe des ehemaligen Viererschachtes ein verdächtiger Taschenlampenschein auf. Sie folgten dem Lichtschein und stellten auf der Hinterseite eines verlassenen Gebäudes einen offenstehenden Pkw fest. Im Hyundai befanden sich diverse Einbruchswerkzeuge. Vor dem Fahrzeug lag ein kleiner Haufen Buntmetall, daneben stand eine Schubkarre. Indizien, die darauf hindeuten, dass das Fahrzeug zu einem Buntmetalldiebstahl genutzt werden sollte.

Nach Rücksprache mit der zuständigen Staatsanwaltschaft beschlagnahmten die Beamten den Pkw und ließen ihn abschleppen. Einige Zeit später tauchte am Tatort ein 46-jähriger auf, der behauptete, dass ihm das Fahrzeug gehöre. Die Beamten fertigten eine Anzeige wegen Diebstahl im besonders schweren Fall gegen den bereits polizeibekanntem Deutschen. (kh)

Ente gut, alles gut

Zeit: 11.09.2024, 20:00 Uhr

Ort: Werdau

Ein Herz für Tiere bewiesen Beamte in Werdau.

Ein Mann meldete sich am Mittwochabend bei der Werdauer Polizei. Er beobachtete eine Entendame, die auf Höhe eines Supermarktes immer wieder auf die Holzstraße lief. Nur knapp kam sie dabei nicht unter die Räder. Die eingesetzten Beamten fingen die Ente kurzerhand ein. Da sie selbst damit nicht so einverstanden war, wickelten sie sie zu ihrer eigenen Sicherheit in eine Rettungsdecke. Anschließend brachten sie die Entendame zu ihren gefiederten Artgenossen an einen Teich. Ente gut, alles gut. (kh)

– inkl. Bildmaterial –

Dachnägel auf der Straße verteilt

Zeit: 10.09.2024, 22:00 Uhr bis 11.09.2024, 07:00 Uhr

Ort: Langenweißbach

Die Polizei ermittelt zu einem gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr.

In der Nacht zum Mittwoch streuten Unbekannte eine Vielzahl von Dachnägeln auf der Hauptstraße auf Höhe des Hausgrundstücks 19. Glücklicherweise wurden in der Folge keine Fahrzeuge beschädigt. Ob die Nägel mutwillig auf der Straße verteilt wurden, oder fahrlässig auf die Fahrbahn fielen, ist Gegenstand der Ermittlungen. In diesem Zuge bittet die Polizei um Zeugenhinweise.

Haben Sie Personen beobachtet, die die Nägel auf der Straße verteilt haben oder ist Ihnen ein Fahrzeug aufgefallen, von dem die Nägel heruntergefallen sein könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020 entgegen. (kh)

Unfall beim Abbiegen

Zeit: 11.09.2024, 15:50 Uhr

Ort: Crimmitschau

Ein Pkw war nach einem Unfall am Mittwochnachmittag abschleppreif.

Ein 72-Jähriger fuhr mit seinem Renault auf der Mannichswalder Straße stadteinwärts. Als er an der Einmündung zur Schulstraße nach links in Richtung Mannichswalder Platz abbog, stieß er mit dem VW einer 44-Jährigen zusammen, die von links gefahren kam und vorfahrtsberechtigt war. Der Renault wurde so stark beschädigt, dass er abgeschleppt werden musste. Der Sachschaden wurde auf insgesamt 10.000 Euro geschätzt. (cf)

Auf Parkplatz zusammengestoßen

Zeit: 11.09.2024 15:40

Ort: Wilkau-Haßlau

Beim Ausparken stießen zwei Fahrzeuge zusammen. Einer der Fahrenden war mutmaßlich alkoholisiert.

Auf dem Parkplatz eines Supermarkts an der Cainsdorfer Straße wollten Mittwochnachmittag zwei VW-Fahrende - ein 41-jähriger Mann und eine gleichaltrige Frau - rückwärts ausparken. Dabei übersahen sie sich gegenseitig und stießen zusammen. Bei der Unfallaufnahme führten die Polizisten bei dem Fahrer einen Atemalkoholtest durch, der 0,84 Promille ergab. Sie brachten ihn zur Blutentnahme in ein Krankenhaus und stellten seinen Führerschein sicher. Der Deutsche muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. (cf)

Mopedfahrer leicht verletzt

Zeit: 11.09.2024, 13:00 Uhr

Ort: Remse

Bei einem Unfall in Remse erlitt ein Mopedfahrer leichte Verletzungen.

Ein 66-jähriger Deutscher war am Mittwochnachmittag mit seinem VW auf der August-Bebel-Straße in Fahrtrichtung Waldenburg unterwegs. Mit der Absicht zu wenden, fuhr er nach rechts in eine Ausbuchtung einer Bushaltestelle. Er ließ zwei Fahrzeuge passieren und setzte dann zum Wendemanöver an. Dabei übersah er einen 16-jährigen Simson-Fahrer, der noch versuchte nach links auszuweichen. Jedoch kollidierten beide Fahrzeuge, woraufhin der Mopedfahrer stürzte. Er verletzte sich leicht und kam zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus. Der entstandene Sachschaden belief sich auf etwa 1.500 Euro, wobei die Simson nicht mehr fahrbereit war. (kh)

Gegen Mauer geprallt

Zeit: 11.09.2024, 15:05 Uhr

Ort: Waldenburg

In Waldenburg entstand bei einem Unfall erheblicher Sachschaden.

Mit ihrem Ford war eine 19-Jährige Mittwochnachmittag auf der Peniger Straße/B 175 aus Richtung Markt kommend unterwegs. In einer Rechtskurve

kam sie nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Mauer des Schlossgartens. Die junge Frau blieb dabei glücklicherweise unverletzt. Ihr Fahrzeug war allerdings nicht mehr fahrbereit und auch an der Mauer entstand erheblicher Schaden. Der Gesamtschaden wurde auf 30.000 Euro geschätzt. Die Bundesstraße musste für die Bergungsarbeiten zeitweise vollgesperrt werden. (cf)

Medien:

Foto: gesicherte Ente (Werdau)